

Monatsbericht – März 2026

*Liebe Leser*innen, Eltern, Kinder, Großeltern und Interessierte,*

anbei möchten wir Ihnen und Euch eine kleine Impression geben, was wir gemeinsam im März 2026 erlebt haben und wünschen viel Spaß beim Lesen.

Bewegung

Im Bereich Bewegung stand das Thema **Frühlingserwachen** im Mittelpunkt. Die Kinder erkundeten die erwachende Natur nicht nur beobachtend, sondern auch aktiv in Bewegung.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf einem abwechslungsreichen **Parcours-Lauf**, bei dem die Kinder ihre motorischen Fähigkeiten erweiterten. Sie hüpfen über kleine Hindernisse, balancierten über schmale Elemente, sprangen gezielt von Punkt zu Punkt und transportierten verschiedene Materialien.

Zusätzlich nutzten die Kinder den Garten intensiv für **Ballspiele**. Hier konnten sie ihre Grob- und Feinmotorik sowie ihr Reaktionsvermögen stärken.

Natur

Im Bildungsbereich Natur setzten sich die Kinder kreativ und forschend mit ihrer Umwelt auseinander.

Mit Hilfe von **Tierspuren-Stempeln** lernten die Kinder verschiedene Tiere und deren Spuren kennen. Sie entwickelten ein erstes Verständnis dafür, welche Tiere in ihrer Umgebung leben und wie man ihre Anwesenheit erkennen kann.

Beim Gestalten von **buntem Astschmuck** sammelten die Kinder Naturmaterialien und schmückten diese fantasievoll.

Ein besonders intensives Angebot waren die **bunten Mut-Tafeln**. Hier arbeiteten die Kinder mit Naturmaterialien, wobei jeder Gegenstand symbolisch für ein Gefühl stand. In Gesprächen reflektierten sie ihre Emotionen und lernten, diese zu benennen und auszudrücken.

Wackelzahngruppe

Die Vorschulkinder beschäftigten sich gezielt mit schulvorbereitenden Themen.

Ein Schwerpunkt war das Sprachförderprogramm **WUPPI (Wortschatz- und Phonologietraining)**. Dieses Programm unterstützte die Kinder dabei, ein Bewusstsein für Laute, Silben und Reime zu entwickeln. Durch spielerische Übungen verbesserten sie ihre phonologische Wahrnehmung, eine wichtige Grundlage für den späteren Schriftspracherwerb.



Monatsbericht – März 2026

Darüber hinaus fand eine **Verkehrserziehung mit der Polizei** statt. Die Kinder lernten wichtige Verkehrsregeln kennen und übten sich im sicheren Verhalten im Straßenverkehr.



Sprache

Im sprachlichen Bereich wurden vielfältige Angebote umgesetzt, u.A. eine **Malgeschichte „Raupe.“** Diese verband kreatives Gestalten mit sprachlichem Ausdruck. Die Kinder hörten eine Geschichte und setzten diese anschließend malerisch um, wodurch sie Inhalte verarbeiteten und ihre Fantasie einsetzten.

In der **Gefühls-Turnstunde** wurden Bewegung und Sprache miteinander verknüpft. Die Kinder setzten Gefühle körperlich um und benannten diese.

Das **Würfelspiel zu Silben** unterstützte die Kinder dabei, Wörter in Silben zu gliedern.

Abgerundet wurde der Bereich durch eine **Frühlingsgeschichte**, die das Thema der Jahreszeit aufgriff und die Kinder zum Erzählen, Zuhören und Mitdenken anregte.

Sinne

Im Bereich der Sinneswahrnehmung standen das Erforschen und Erleben im Vordergrund.



Bei der Aktivität **„Was versteckt sich im Hochbeet?“** erkundeten die Kinder mit verschiedenen Sinnen die Erde und entdeckten verborgene Materialien. Dabei wurden besonders der Tastsinn und die Neugier gefördert.

Gemeinsam **schichteten die Kinder das Hochbeet** und lernten dabei die verschiedenen Ebenen und deren Bedeutung kennen. Dies vermittelte ihnen erste naturwissenschaftliche Zusammenhänge.

In einer **Ideensammlung für die Hochbeete** brachten die Kinder eigene Vorschläge ein, was gepflanzt werden könnte. Dadurch wurden Partizipation und Mitbestimmung aktiv gelebt.

Beim **Entdecken der Frühlingsboten** nahmen die Kinder Veränderungen in der Natur bewusst wahr. Sie beobachteten Pflanzen, Farben und Gerüche und entwickelten ein Gespür für die Jahreszeit.



Eure

